



Geboren 1956 in **Kaufbeuren**, wuchs ich in Kfb.-Neugablonz auf und ging auch hier zur Schule; zuerst Adalbert-Stifter-, dann Gustav-Leutelt-Schule. Es war eine schöne Zeit. Ich denke, hier wurde der Grundstein für meine Naturverbundenheit gelegt – denn gleich hinter den vier Wohnblocks, noch von den Amerikanern errichtet, gab es endlose Wiesen und Wälder, bis hin zur B 12 zwischen München und Lindau.



Umzug 1972 nach **Neuburg a.d. Donau**. Ein Nachbar dort sagte immer: ´Wenn Neuburg die Donau nicht hätte, würde kein Mensch finden´ - doch es ist eine ganz normale Stadt, mit dem Schloss in einem schönen Zentrum, welches bis zum Donauufer reicht. Der Militärflughafen liegt fast am Stadtrand, und das begründete ursächlich meinen zweiten Berufswunsch ´Pilot`.

Nun, nach der Absage von *Lufthansa*, gegen Ende der Schulzeit in der „Realschule der barmherzigen Brüder“, keimte Ehrgeiz auf: Studieren will ich! Hm, erstmal die FOS, dann weitersehen.....



Fachoberschule **Ingolstadt** 1972-74 Fachrichtung SOZIALWESEN, Fachabitur mit Psychologie, Pädagogik und Sozialwissenschaften. Fragen Sie mich nicht, wie das zusammenpasst – von Pilot auf Lehrer. Ja genau, Lehrer!

Es hat Gründe dafür gegeben, zwar relativ undefiniert, reines Bauchgefühl eben. Rückblickend war es eine gute Entscheidung gewesen, denn wie man heute sieht, bin ich als Ausbilder und als Dozent ziemlich gut. Doch jetzt kommt´s Schicksal noch hinzu – 1973 wurde das Bildungssystem in Bayern dahingehend geändert, dass man Lehrer nur noch mit Gymnasium, also Abitur, werden konnte. Lange Rede, kurzer Sinn – so kam ich zur TECHNIK. Und das gleich richtig: Bauphysik, Statik, Baukonstruktion.....